

Hausruckviertel

Präsident Vzlt. i. R. Johann Puchner

BEZIRK EFERDING

Präsident BObm. Johann PUCHNER

OG PRAMBACHKIRCHEN

Den 50. Geburtstag gefeiert

Der allseits geschätzter Kas. Josef Strasser feierte am 23. Mai den Fünfziger. Eine Abordnung der OG mit Obm. Alois Schwabeneder war zur Geburtstagfeier eingeladen. Sie gratulierten dem Jubilar mit einem Geschenk der

OG. Gemeinsam wurde gefeiert und einige schöne Stunden miteinander verbracht. Zum Abschluss wünschten ihm die Kameraden weiterhin das Allerbeste und dankten sich für die großzügige Bewirtung.



BObm a. D. Herbert Wänke, Kam. Anton Franz, Leopold Haas, August Ortner, Jubilar Josef Strasser, Kam. Fritz Seidelmann, Obm. Alois Schwabeneder, Kam. August Jäger

BEZIRK GRIESKIRCHEN

Präsident BObm. Johann PUCHNER

OG GALLSPACH

Den Jubilaren gratuliert

Am 11. August gratulierte eine Abordnung dem treuen Mitglied Walter Hörzi mit einem Geschenk zum 75. Geburtstag. Der beliebte Jubilar ist seit vielen Jahrzehnten in verschiedenen eh-

renamtlichen Funktionen für die Öffentlichkeit tätig und geschätztes Mitglied der OG. Der KB wünscht ihm alles Gute und noch viele gesunde Jahre in seinen Reihen!



SchrF Franz Grafeneder, Jubilar Walter Hörzi mit Gattin Hildegard und ObmStv. Erich Milla

Am 30. April war Kam. Günther Wurm 75 Jahre. Am 1. August hat er die OG zur Feier in seinem Garten eingeladen. Bei dieser Feier wurden die Kameraden großzügig bewirtet und es wurde viel

über Vergangenes geplaudert. Für die OG gratulierten die ObmStv. Erich Milla und Alfred Haider. Sie dankten für die Einladung und sprachen die besten Glückwünsche aus.



Der Jubilar Günther Wurm mit Gattin und dem ObmStv. Alfred Haider

In die herrliche Wachau

Am 8. September führte der Ausflug der OG bei Kaiserwetter in die Wachau. Die Anfahrt erfolgte über Pöchlarn, wo es hoch hinauf über die Donau zum bekanntesten nö. Wallfahrtsort Maria Taferl ging. Nach dem Besuch der Basilika folgte die Weiterfahrt in die Wachau durch Spitz nach Weißenkirchen zum Mittagessen. Nächstes Ziel war Dürnstein mit Besichtigung des Augustiner-Chorherrenstifts, das durch seinen blau-wei-

ßen Kirchturm bekannt ist. Die Fahrt führte weiter nach Mautern. Es ging zurück über die Donau um zu dem über den Weinbergen liegenden Stift Göttweig hinaufzufahren. Mit Besichtigung dieses herrlichen 900 Jahre alten Stiftes war man am Scheitelpunkt der Reise angelangt. Unterbrochen von einer Einkehr am Winzerhof Erber in Oberwölbling brachte der Bus die Teilnehmer wieder bestens gelaunt nach Hause.



Kam. Walter Hörzi mit Gattin, ObmStv. Alfred Haider, Kamerad Bgm. Dieter Lang mit Schwiegermutter und Tochter sowie die Gattin von Kam. Bertl Penninger haben den schönen Ausflug genossen.

Eine aktive Gemeinschaft

Der Vorstand dankt allen Kamerad(inn)en, die in den letzten

Monaten aktiv am Vereinsgeschehen mitgewirkt bzw. ausgerückt

sind. Ein Dank der Ortsgruppe gilt auch all ihren Freunden, so etwa für Einladungen zum Jubiläumsfest der FF Gallsbach, dem Tag der Tracht der Goldhauben, der Pfarre zur Fronleichnamprozession oder

der Eröffnung des Café Bambino und zahlreicher Jubilare zu ihren Geburtsfeiern. Es ist immer schön, wenn sich Menschen am kameradschaftlichen Zusammensein erfreuen. Danke!

STADTVERBAND GRIESKIRCHEN

EHRENWERTE KAMERADEN VERSTORBEN



Kam. Robert
Zweimüller



Kam. Johann
Augustin



Kam. Josef
Eder



Kam. Ernst
Niedermayr

Am 19. Jänner verstarb nach einem erfüllten Leben mit 98 Jahren Kam. Robert Zweimüller.

Der prominente Gastwirt war Aufsichtsrat der Brauerei und Volksbank. Der Kamerad hatte sich zeitlebens besonders bei der Feuerwehr und im Jagdverband ehrenamtlich engagiert. Er wirkte maßgeblich am Wiederaufbau des Feuerwesens nach dem WK II in Stadt und Bezirk mit. Vom 15. Lj. an war die Jagd seine Passion. Als Funktionär des OÖ. Landesjagdverbands und als FF-Abschnittskommandant hat er sich große Verdienste erworben, wie das Goldene Verdienstzeichen des Landes OÖ belegte. Der Stadtverband wird dem treuen Kameraden und Vorbild ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit 84 Jahren ist am 10. Februar Kamerad Stadtrat a. D. Josef Eder verstorben. Dem Ehrenringträger der Stadt ist für sein lebenslanges ehrenamtliches Engagement das Silberne Verdienstzeichen des Landes OÖ verliehen worden. Der allseits beliebte und stets ums allgemeine Wohl bemühte Kamerad war ein herzlicher und

freundlicher Mitmensch, an dem sich alle Kameraden stets gerne erinnern werden.

Am 9. März ist Kam. Johann Augustin im Alter von nur 62 Jahren verstorben. Der Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt war ein besonders beliebtes Grieskirchner Original. Seine Liebe gehörte der Musik. Er hatte als Musikdiener der Stadtkapelle begonnen und sich zum geachteten Musiker entwickelt. Verlässlichkeit und Einsatz brachten ihm die Ehrennadel in Gold des OÖBV ein. Den allseits beliebten Kameraden wird der Stadtverband nicht vergessen und ihn in ihr Gedenken stets einschließen.

Am 30. Jänner verstarb im 90. Lj. Kamerad Ernst Niedermayr. Der gelernte Sattler hat viele Jahrzehnte in Grieskirchen gelebt, wo er 1960 dem Stadtverband beitrug. Vor einigen Jahren ist er nach Alkoven übersiedelt und hat zuletzt im Altersheim in Eferding gelebt. Er hielt aber dem Stadtverband die Treue. In Dankbarkeit wird ihm ein ehrendes Andenken bewahrt werden.

OG PEUERBACH

Reise ins Ausseerland

Der diesjährige Tagesausflug der OG am 25. August führte sie zur Wörschachklamm und nach Alt-

aussee. Trotz Regenwetters erlebten die fünfzig Teilnehmer einen gemütlichen Tag.



Ein Regentag in den Bergen hat auch seine ganz besonderen Reize und lässt einen die Gemütlichkeit der warmen Wirtstube erst richtig genießen.

Runde Geburtstage

Ihren Siebziger feierten zwei Kameraden, wozu ihnen die Ortsgruppe herzlich gratuliert und al-

les Gute wünscht. Am 11. August feierte Kam. Rudolf Wiesinger und am 21. August Kam. Franz Schmid.



Jubilar Kam.
Rudolf
Wiesinger



Auch Kam.
Franz Schmid
ist siebzig.

ÄLTESTER KAMERAD VERSTORBEN

Das bislang älteste Mitglied der OG, Kam. Johann Dornetshuber, verstarb am 19. August im 94. Lebensjahr. Bereits mit 17 Jahren wurde er von der Wehrmacht eingezogen und in den Krieg geschickt. Nach seiner Heimkehr trat er bald der OG Peuerbach bei. Der fleißige Kamerad arbeitete bis zur Pensionierung in der Straßenmeisterei Peuerbach. Er war das letzte lebende Mitglied des Komitees zur Errichtung des ersten Kriegerdenkmals in Peuerbach. Das Denkmal



Kam. Johann
Dornetshuber

zur Erinnerung an die Kameraden war ihm ein großes Anliegen. Nun wird die OG auch die Erinnerung an ihn wachhalten.

OG ROTTENBACH

Ortsgruppe zweimal in Wallern

Die Kameraden der Ortsgruppe sind im Sommer zu zwei Festen nach Wallern ausgerückt:

Zuerst zur Fahnensegnung und dann zum Landesgardefest. Bei-

des waren sehr schöne Feste, bei denen die kam. Bande ausgiebig gepflegt wurde.

Der Vorstand dankt allen ausgerückten Kameraden.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte vormerken!

Der Stadtverband lädt zur Adventfeier am **5. Dezember** im Gasthaus Zweimüller ein.



Die starke Fahnenabordnung beim Landesgardefest in Wallern

Ein herrlicher Nachmittag

Bei Sonnenschein im Baumgarten neben einem Bauernhaus zu sitzen und die köstliche Jause und kühlen Most zu genießen ist herrliches Vergnügen. So erlebten es

die Besucher der OG Rottenbach beim Mostheurigen Most Prost in Waizenkirchen. Am Heimweg war klar, dass man nächstes Jahr wiederkommen wird.



Das Mostfest war wieder ein schöner und kameradschaftlicher Nachmittag.

Einstimmige Neuwahl bei der JHV

Bei der JHV am 18. März ist nach den durchaus erfreulichen Berichten der Funktionäre und ihrer Entlastung die turnusmäßige Neuwahl erfolgt. Der Wahlvorschlag mit Obm. Horst Hamedinger, ObmStv. Josef Pöttinger, Kas. Friedrich Jedinger, KasStv. Roman Anzengruber, Schrf Franz Pointner, SchrfStv.

Josef Polzinger wurde einstimmig bestätigt. Die Ehrengäste Bgm. Ing. Alois Stadlmayr, BED und Präs. Johann Puchner gratulierten und lobten die Leistungen des Vereins für die Gemeinschaft. Anschließend haben sie mit Obm. Horst Hamedinger elf verdienten Kameraden gedankt und geehrt.



Die geehrten Kameraden und Funktionäre mit dem Obmann und den Ehrengästen

OG ST. AGATHA

Ausflug nach Dresden

Vom 6. bis 8. Juli verbrachten die Kamerad(inn)en drei wunderschöne Tage in Dresden. Nachdem am ersten Tag das Elbsteingebirge mit der Bastei besichtigt worden war, widmeten sich die Kameraden an den beiden folgen-

den Tagen der herrlichen Altstadt mit ihren wunderschönen historischen Gebäuden.

Es waren drei Tage voller Kameradschaft und Geselligkeit, über die sicher noch lange gesprochen wird.



Die Ausflugsgruppe der OG vor dem Panorama von Dresden auf der Frauenkirche, hat den Blick über die herrliche Altstadt genossen.

Siebzigerster Geburtstag

Der geschätzte Kam. Hans Scheiterbauer feierte am 26. Juni seinen Siebziger.

Die gesamte OG war zu seiner großen Feier eingeladen. Bei dem

Fest gratulierten ihm die Kameraden herzlich. Sie wünschten dem Jubilar noch viele schöne Jahre in ihrem Kreis und dankten für die großzügige Einladung.



Der Jubilar Kam. Johann Scheiterbauer mit Gattin Elisabeth und Schwiegersohn

Zwei Hochzeitsjubiläum

Die Kameraden gratulieren zum 40. Hochzeitsjubiläum Kam. Leopold Humer mit Gattin Maria. Ebenso gelten Glückwünsche zur

Silbernen Hochzeit Kam. Alois Stockinger mit Gattin Monika. Beiden Jubelpaaren wünschen sie noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



Die Jubelpaare: sitzend Maria und Leopold Humer und dahinter Monika und Alois Stockinger

OG WAIZENKIRCHEN

Herzlichen Glückwunsch

Die OG gratuliert den Kameraden Friedrich Scheiterbauer (65), Christian Schatz (30), Anton Kimberger (55) sowie Hermann

Watzenböck (55) zu ihren Geburtstag. Sie wünschen ihnen das Allerbeste auf ihrem weiteren Lebensweg.

Zur Mostkost in Oberkappel

Am 10. Juni stattete eine Abordnung der OG den Kameraden in Oberkappel einen Gegenbesuch bei ihrer Mostkost ab. Sie sind regelmäßige Besucher der Feste

in Waizenkirchen. Daher hat man mit dem schönen Sonntagsausflug die Kameradschaft bei der Mostkost bei Kam. Anton Peer weiter vertieft.

Tagesfahrt auf den Gaisberg

Am frühen Morgen des 15. Juni ist die OG zur Tagesfahrt nach Salzburg aufgebrochen. Beim ersten Halt in Pfaffing ist das historische Haushammerfeld besichtigt worden. Dort hat Graf Herberstorff im Dreißigjährigen Krieg die Frankenburger um ihr Leben würfeln lassen. Entlang des Atter-, Mond-, Wolfgang- und Fuschlsees sowie bei der Auffahrt

auf den Gaisberg erkannte ein jeder, wie schön unsere Heimat ist. Nach dem Mittagessen ging es hinunter in die Stadt Salzburg zu einem Rundgang. Dann folgte der klassische Abschluss der meisten Salzburgerausflüge bei einer Jause im Müllner Bräu. Dank gebührt Reiseführer und Obmann Hubert Sallaberger für diesen schönen Ausflug.



Die Reisegruppe vorm Denkmal der Frankenburger Würfelspiel am historische Haushammerfeld

Most Prost begeisterte alle

Nicht nur das prächtige Wetter begeisterte beim Most-Prost-Fest am 12. August die Gäste. Auch der kühle Most und regionale Köstlichkeiten fanden reißenden Absatz. Mittlerweile hat das „Mostevent“ der OG bezirks-

weit den besten Ruf, wie die Gäste aus nah und fern bestätigten. Der Vorstand dankt allen fleißigen Kamerad(inn)en für die Mitarbeit sowie der Familie Lehner vulgo Paus'n in Steinparz für die großzügige Gastfreundschaft.



Das köstliche Angebot und die freundliche Bedienung begeisterten die Gäste.



Der Hausherr Obm. Hubert Sallaberger hatte alleine mit der Begrüßen der Gäste schon viel zu tun.

IN DANKBARER ERINNERUNG

Im 93. Lj. verstarb am 28. Juli Kam. Josef Wagner-Kemetmüller-Hager vulgo Moar in Schicking. Der treue Kamerad ist als 18-jähriger 1944 zur dt. Wehrmacht eingezogen worden. Er musste an der Front viel Schreckliches ertragen und erzählte immer wieder von seinen gefallenen Kameraden. Als Unteroffizier kam er in Gefangenschaft, aus welcher er im September 1945 heimkehrte. Es war sein Selbstverständnis, beim Schwarzen Kreuz und ÖKB ak-

Kam. Josef Wagner-Kemetmüller-Hager



tiv mitzuwirken. Die Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHRIF AUGUST SCHATZ

OG WALLERN

Vorstand Franz Mayr siebzig

Am 8. Juni ist Vorstandsmitglied Franz Mayr in den Club der „jung gebliebenen“ Siebziger aufgenommen worden. Seine Begeisterung fürs Wandern hält ihn fit und gesund. Es gehört für ihn zur guten Kameradschaft, den Vorstand zur Feier einzuladen. Am 11. Juni ist beim „Bratl in der Rein“ in Hertas Mostschank dann gefeiert worden. Die Kameraden dankten dem Jubilar und wünschten ihm noch viele glückliche und schöne Tage in ihren Reihen.



Jubilar Franz Mayr nimmt die launige Gratulation von Obm. Franz Schrangl entgegen.

Landesgardefest in Wallern

Zum Landesgardefest, das am 22. Juni in Wallern stattfand, hatte die MMK Wallern auch den Kameradschaftsbund eingeladen. So mischten sich unter die zahllosen bunt uniformierten Abordnungen der Garden die Kameraden der Ortsgruppen. Vor dieser ein-

druckvollen Kulisse am Hauptplatz führte die MMK Wallern in perfekter Weise den großen österr. Zapfenstreich zum Höhepunkt des Festes auf. Zusammenfassend war es ein beeindruckendes Fest zu dem man den Veranstaltern gratulieren darf.

Ein geselliges Ereignis

Am 12. August besuchten die Kameraden das traditionelle Mostevent „Most Prost“ der OG Waizenkirchen. Eine rundum gesellige Veranstal-

tung, die alles geboten hat, um sich so richtig wohlfühlen. Dies wird nicht der letzte Besuch dieses gemütlichen Festes gewesen sein.

Ausflug ins Wein- und Waldviertel

Der KB-Ausflug führte heuer ins Wald- und Weinviertel. Über Linz, Sandl erreichte der Bus den Stausee in Ottenstein. Nach einer Seerundfahrt am Stausee und dem Mittagessen im Seerestaurant ging es weiter zum Truppenübungsplatz Allentsteig, den der ortskundige Kam. Manfred Mayr vorstellte. Nach einem würdevollen Gedenken bei der Besichtigung des Soldatenfriedhofs setz-

te sich die Fahrt nach Horn und weiter durch das wunderschöne Kamptal nach Oberholz fort. Dort wartete in der Kellergasse Kam.ⁱⁿ Sabine Binder mit ihrem ausgezeichneten Weinheurigen auf die Reisegruppe. Gestärkt mit deftiger Jause und hervorragenden Weinen ging es in weinseliger Stimmung wieder nach Hause.

SCHR.F GEORG KALIAUER



Die Ausflugsteilnehmer bei der herrlichen Schiffsrundfahrt am Stausee in Ottenstein im wunderschönen niederösterreichischen Waldviertel

OG WEIBERN

Herzliche Glückwünsche

Am 30. Juli feierte der treue und unglaublich rüstige Kam. Walter Reisinger seinen 80. Geburtstag. EObm. Albert Wieländer überbrachte die Glückwünsche der Kameraden.



Jubilar Kam.
Walter Reisinger

Geselliges Mostfest

Am 12. August besuchte auch die OG Weibern das traditionelle Fest Most Prost in Waizenkirchen. Obm. Hubert Sallaberger begrüßte alle Kamerad(inn)en persönlich, obwohl die Tische im

Obstgarten bis zum letzten Platz besetzt waren.

Bei bestem Wetter, köstlicher Jause und kühlem Most sowie handgemachter Volksmusik fühlten sich alle Gäste wohl.



Auch Präsident Johann Puchner und EObm. Albert Wieländer mit ihren Gattinnen haben das kam. Fest sichtlich genossen.

BEZIRK VÖCKLABRUCK

BObm. Johann WIENERROITHER

BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

Bezirksausflug zu den Pionieren

Der Bezirksausflug führte heuer zum Tag der offenen Tür des Pionierbataillons 2 in Salzburg. Dort hatten die Kameraden in der Schwarzenberg-Kaserne von 9 bis 14 Uhr die Gelegenheit, die Soldaten, den Fuhrpark sowie die mannigfaltige Ausrüstung der Pioniere für alle möglichen Einsatzbereiche kennenzulernen.

Die Palette reichte von den neuesten Kampfanzügen bis zum schweren Gerät. Die ganze Zeit über wurden mit Vorführungen verschiedenste Einsatzmethoden vorgeführt. Sie reichen vom militärischen Kampf über Unterstützungsmassnahmen bis zur Katastrophenhilfe, so etwa mit Aufräumarbeiten in verbauten Gebiet, Wald, Steillagen. Aber auch durch Räumung von Hindernissen in Fließgewässern bis zum Bau von Brücken, Wegen bzw. Straßen oder Seilbahnen in jedem Gelände. Mit Minenräumern, Sprengmeistern oder Pioniertauern verfügt das Bataillon über Fachkräfte für beinahe

alle Anforderungen. Besonders stolz ist der OÖKB, dass der Kommandant dieses Bataillons, Obst. Günther Gann, ein lj. Kamerad des OÖKB ist.

Der einmalig gelungene Bezirksausflug fand im Grünauerhof nahe Wals den kam. Ausklang.

BPRREF. WOLFGANG HAAS



Neben der Hubschrauber-Bergung war die Antiterrorübung der Militärpolizei mit Einsatz eines Kampfphundes ein Höhepunkt des Programms.



Auch Kampfmittelräumer mit dem Räumroboter gehören zu den Spezialisten des Pionierbataillons 2.



118 Kameraden des Bezirks Vöcklabruck sind bei bestem Wetter mit zwei Autobussen angereist.

STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

VzPräs. Josef Langthaler siebzig

Am 28. Juli hat VzPräs. Josef Langthaler zur Feier seines Siebzigers ins Musikerheim der 1. OÖ Hubertusmusikkapelle Familie, Freunde, den Verein fröhlicher Frauen, Jagdkollegen und den KB-Stadtverband eingeladen. Gattin, Kinder und Enkel versorgten alle Gäste aufs Vorzüglichste und haben ihre pointierten und unterhaltsamen Beiträge über ihre Erfahrungen mit dem Jubilar zum Besten gegeben. Die musikalische Begleitung kam von den Freunden der Hubertusmusikkapelle. Von seinem Jagdleiter wurde der rüstige „Jungjäger“ zum Jubiläum, dem Brauch entsprechend kniend mit drei weisen Sprüchen, zum Jäger geschlagen. Die Damen hatten Gedichte und Lieder vorbereitet, die ihm dann von der ganzen Festgesellschaft vorgetragen wurden. Bürgermeister und Altbürgermeister haben in lobenden Worten auf gemeinsam Erlebtes zurückgeblickt und gratuliert. Als „geistlicher Beistand“ zu diesem großen Fest erschien nicht nur KonsR Mag. P. Josef Kamplleitner, sondern auch sein Jugendfreund Mag. Johannes Holzinger, Propst des Stifts St. Florian, um ihm zu gratulieren. Neben dem Stadtverband war auch die OÖKB-Landes- und Bezirksleitung mit Geschenken

angereist. Präsident Johann Puchner und LBL Benno Schinagl dankten dem treuen und engagierten Kameraden herzlich. Sie überreichten ihm im Namen des OÖKB-Präsidiums eine Ehrenurkunde mit den besten Wünschen für die Zukunft. BOBm. Hans Wienerroither und EBOBm. Rudolf Hinterlechner haben in ihren Ansprachen die Wertschätzung seiner Kameraden zum Ausdruck gebracht. Die fröhliche Feier, bei der noch über viele Anekdoten aus vergangenen Tagen gelacht wurde, ging bis spät in den Abend.



Vizepräsident Karl Zauner und Jubilar Vizepräsident Josef Langthaler



Die OÖKB-Gratulanten aus dem Stadt-, Bezirks- und Landesverband



Festgäste der Geburtstagsfeier wurden großzügig bewirtet und umsorgt.

Der Stadtverband gratuliert

Der Stadtverband gratuliert den Kameraden OMR Dr. Franz Wimmer und Johann Polzer zum 75. Geburtstag sowie Kam. Bruno Bachmann zum siebzigsten. Auch den Jubilaren Franz Schellenba-

cher (65), Alois Balog de Manko Bück, Karl Matäus (alle 60) und ObstLt. Karl Schifflhuber (50) gelten die herzlichsten Glück- und Segenswünsche des Stadtverbands.



Jubilar Bruno Bachmann mit den Kameraden des Stadtverbands die ihm herzlich gratulierten.

Goldenes Jubelpaar Mugrauer



Am 14. September gratulierte eine Abordnung der Kameraden dem treuen Ehepaar Mugrauer zur

Goldenen Hochzeit. Sie wünschten dem Jubelpaar noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

Zur 40-jährigen Profess

Am 16. September reiste eine KB-Abordnung zur Feier des vierzigsten Profess-Jubiläums von Diakon Br. Josef Doppler CSSR nach Wien. Nach dem feierlichen Gottesdienst in der Marienkirche

waren die Gratulanten des KB im Pfarrsaal zum Empfang und festlichem Mahl eingeladen.

Sie überbrachten die Gratulation der Kameraden aus Attnang-Puchheim.



Die Abordnung des Stadtverbands mit Diakon Br. Josef Doppler CSSR

Mit Kameraden unterwegs

Der KB-Ausflug von 8. bis 12. Juli führte die Teilnehmer nach Lavarone im Trentino. Am umfangreichen Programm standen die Besichtigung der Festung Belvedere in Gschwent, die Führung in der Region Lavarone, Stadtbesichti-

gung in Mantua und eine Ganztagsführung in Rovereto und Trient.

Die hervorragende Organisation und die kam. Atmosphäre machten die Reise wieder zu einem herrlichen Erlebnis.

Zum Müllner Bräu nach Salzburg

Am 31. August machten sich die Kameraden per Zug zum Müllner Bräu nach Salzburg auf. In dem geschichtsträchtigen Gemäuer des Augustiner Brauhauses stärkten sich die Kameraden mit der

kühlen „Hopfenperle“ aus dem Maßkrug und einer ordentlichen Brotzeit. Nach ausgiebigem Genuss trat die fröhliche Gruppe mit Bus und Bahn die Heimreise an.

TERMINANKÜNDIGUNG

Terminhinweise des Stadtverbands

26. Oktober. Vaterlandsmesse HI.-Geist-Kirche

1. November: Allerheiligen (Kranzniederlegung)

Stammtisch, jeweils am ersten Sonntag im Monat beim Gh. Weissl und jeden dritten Sonntag im Monat beim Gh. zum Italiener.

OG ATZBACH

Mit den Kameraden unterwegs

28 Ausflügler machten sich am 7. Juli zum diesjährigen KB-Ausflug nach Niederösterreich auf. Erstes Ziel war die bekannte Großbäckerei „Haubiversum“ in Petzenkirchen bei Ybbs. Seit 100 Jahren wird dort in 4. Generation von der Familie Haubenberger Brot gebacken. Auf 2.500 m² können Besucher das Bäcker-Handwerk vom Korn bis zum fertigen Brot hautnah miterleben. Beim anschließenden Mittagessen in „Haubis Knusperhäuschen“ gab es auch viel zu kosten. Danach

startete der Bus zum ältesten Donaukraftwerk nach Ybbs-Perßenbeug. Die Führung durch das beeindruckende Bauwerk und die vermittelten technischen Fakten lösten ehrfürchtige Bewunderung aus. Bei der Heimfahrt mit einem kurzen Zwischenstopp beim Donauhafen Grein kehrte die Gruppe zur obligatorischen kam. Einkehr in Sipbachzell ein.

Mit vielen neuen Erfahrungen und der Vorfreude auf den nächsten Ausflug verabschiedete man sich zu Hause.



Die Kameradinnen und Kameraden vor der „Broterlebniswelt Haubiversum“ im niederösterreichischen Petzenkirchen

EIN ERFÜLLTES LEBEN

Am 24. September endete im 101. Lebensjahr das erfüllte Leben des treuen Kam. Alfred Weinzinger. Der ehemalige ÖVP-Hauptsekre-

tär und Geschäftsführer des WB in Vöcklabruck hat sich große Verdienste um das Land OÖ erworben, wofür er mit dem Lan-

desverdienstzeichen ausgezeichnet wurde. Seine Liebe gehörte der Familie. Er suchte stets das Verbindende. Das Ehrenamt und Kameradschaft waren ihm daher große Anliegen. Dies drückte sich in der Mitwirkung in zahlreichen Vereinen und sozialen Organisationen aus. So gehörte er neben dem OÖKB dem Seniorenbund, Alpenverein, KMB, Roten Kreuz, Lebenshilfe, Garten- und Obstbauverein an. Er war auch leidenschaftlicher Sportler. Auch im Stocksport oder bei der Österr.

Kam. Alfred Weinzinger



Turn- und Sportunion gehörte er zu den Besten. Die OG Atzbach wird dem vorbildlichen Kameraden in Dankbarkeit ein ehrenvolles Andenken bewahren.

OG FRANKENBURG

ABSCHIED VON GUTEN KAMERADEN



Kam. Franz Niederhauser



Kam. Josef Hötzingler

Von zwei sehr verdienten Kameraden musste der Ortsverband kürzlich Abschied nehmen.

Kam. Franz Niederhauser war ein Leben lang der Kameradschaft verbunden und sehr zugetan. Er gehörte so lange es seine Gesundheit zuließ zu jenen Zuverlässigen, die bei allen Aktivitäten der OG dabei waren. Er verstarb mit 95 Jahren im Seniorenheim Frankenburg.

Kam. Josef Hötzingler war eine tragende Säule der Ortsgruppe. Viele Jahre gehörte er dem Vorstand an. Bis unmittelbar vor seinem Ableben fehlte er bei keiner Ausrückung.

Im neunzigsten Lebensjahr schloss er seine Augen für immer und wird allen Kameraden als Vorbild in bester Erinnerung bleiben.

OBM. FRANZ BUCHNER

OG FRANKENMARKT

Kam. Josef Winter 95 Jahre



Kam. Josef Winter feierte sein 95. Wiegenfest.

Kam. Josef Winter zum 95. Geburtstag. Die Gratulanten verbrachten einige kurzweilige Stunden im Gespräch mit dem Jubilar und wünschten ihm zum Festtag weiter beste Gesundheit und viel Glück.

Am 10. August gratulierte die Ortsgruppe dem geschätzten

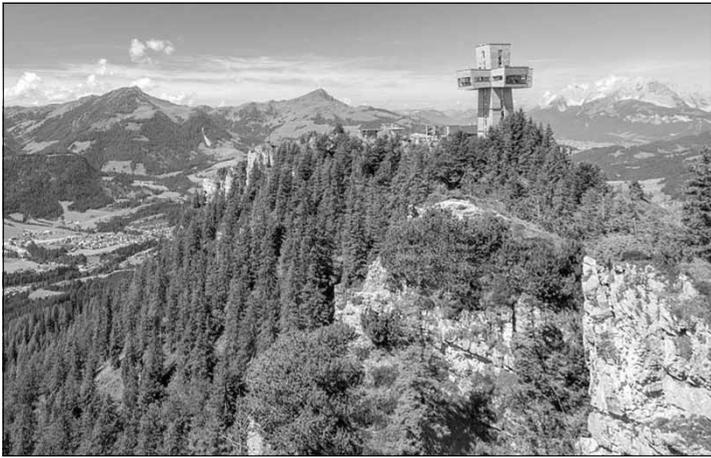
Zum Abschluss dankten sie auch für die freundliche Einladung zur Feier und die kam. Aufnahme.

Ausflug zum Jakobskreuz

Am 18. August ist die OG mit einem voll besetzten Bus zum KB-Ausflug nach Tirol aufgebrochen. Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung brachte der Bus die Gruppe zum Jakobskreuz in St. Ulrich im Pillerseetal. Das Jakobskreuz ist das größte begehbare Gipfelkreuz der Welt und

steht auf 1.456 m am Gipfel der Buchensteinwand. Dies ist der schönste Aussichtsberg im Pillerseetal. Auf den Aussichtsplattformen in 20 m Höhe bietet sich ein einzigartiger Rundblick in die Kitzbühler Alpen, der sicher ein Reise wert war.

PRREF. KARL SCHERNTHANER



Das begehbare Jakobskreuz auf der Buchensteinwand in St. Ulrich im Pillerseetal inmitten der Zillertaler Alpen in Tirol



Die fröhliche Reisegesellschaft des Kameradschaftsbunds Frankenmarkt

OG OBERWANG

Pionierschießen in Salzburg

Am 7. Juli trat die OG mit elf Schützen beim Pionierschießen des Salzburger Pionierbataillons 2 an. Geschossen wurde am Schießplatz in Glanegg mit dem StG 77.

Die Ergebnisse waren durch die Bank erfreulich. Der Dank für die Einladung gilt dem Bataillonskdt. Kamerad Obst. Günther Gann.



Obm. Ernst Höllsteiner hat sich mit den zehn sportlichen Schützen der Ortsgruppe bestens geschlagen.

Kirchweihfest in Loibichl

Am 26. August ist der siebzigste Jahrestag der Weihe der Heimkehrer-Gedächtniskirche in Loibichl gefeiert worden. Zum Festgottesdienst in der Kir-

che rückten 15 Kameraden der OG aus. Nach der würdevollen Festmesse besuchten sie traditionsgemäß auch das Kirchweihfest.



Es war ein besonderer Anlass und eine schöne kam. Ausrückung zum Jubiläum der Heimkehrer- Gedächtniskirche.

Ein erfreuliches Schießergebnis



Drei Mannschaften aus Oberwang nahmen an der Landesmeisterschaft in Marchtrenk erfolgreich teil.

Am 8. September haben zwölf Kameraden aus Oberwang an den OÖKB-Landesmeisterschaften im Scharfschießen in Marchtrenk teilgenommen. In der allgemeinen Klasse erreichte Kam. Josef Strobl 92 Ringe und somit Platz 5. In der Jugendklasse traf Kam. Florian Feusthuber 88 Ringe

und belegte damit Platz 2. Auch zum Schießergebnis der weiteren Schützen gratuliert der Vorstand herzlich.

Ein großes Dankeschön gilt den Firmen ABW und Villeroy & Boch, die der OG jeweils einen Kleinbus für die An- und Rückreise zur Verfügung stellten.

OG PÖNDORF

Zwei Goldene Hochzeiten



Die Gratulanten mit dem Jubelpaar Erich und Johanna Wenninger

Zwei treuen Paaren konnte die Ortsgruppe kürzlich zur Goldenen Hochzeit gratulieren. Kam. Erich Wenninger mit Gattin Jo-

hanna aus Untermühlham und Kam. Peter Ellinger mit Gattin Rosemarie aus Bergham sind mit einem Geschenk die Glückwün-

sche der Kameraden übermittelt worden. Die OG wünschte ihnen dazu noch viele glückliche und schöne gemeinsame Jahre.



Die Glückwünsche der Ortsgruppe galten auch Kam. Peter Ellinger und Gattin Rosemarie.

LETZTER HEIMKEHRER VERSTORBEN

Kurz vor Vollendung seines 92. Lj. ist Kam. Matthias Wilhelmstötter vulgo Kargl als letzter Heimkehrer der OG verstorben.

Als Jugendlicher zur dt. Wehrmacht einberufen, erlebte er die Schrecken des Krieges und trat schon bald nach seiner Heimkehr dem ÖKB bei.

Er war immer in den vordersten Reihen der OG zu finden. Zuerst diente er ihr als Fähnrich und später als Obmannstellvertreter. Auch als lj. Obmann der Raiffei-

Kam. Matthias Wilhelmstötter



senbank Pöndorf-Frankenmarkt machte er sich einen Namen. In Dankbarkeit wird ihm die OG ein ehrendes Andenken bewahren.

OG VÖCKLAMARKT/PFAFFING

Viel Dank im Nachklang

Der Ortsverband bedankt sich herzlich für die vielen positiven Rückmeldungen zum letztin gefeierten 135. Gründungsfest. Diese will die Vereinsleitung mit Dank an alle Beteiligten weitergeben. Ehrengäste, Geistlichkeit, die Marktmusikkapelle Vöcklamarkt

und Gastkapellen genauso wie Gastvereine und Kameraden hatten großen Anteil an diesem eindrucksvollen Jubiläumsfest und Bezirkstreffen!

Ihnen und allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön.

Jubeltage geschätzter Mitglieder

Der Ortsverband gratuliert den Kameraden Karl Jobst, Alois Schmidt und Christian Rager zum Siebziger. Auch den Kameraden Helmut Bachinger, Herbert Zieher und Friedrich Gramlinger gelten zum 75. Geburtstag die besten Glückwünsche. Eine besondere Freude ist es, den Kameraden ihren Ehrenmitglied

Friedrich Rauchenschwandner zum Achtziger sowie der Fahnenpatin Gertrude Leithner zur Vollendung des 85. Geburtstages viel Glück und weiter beste Gesundheit zu wünschen.

Der Vorstand wünscht allen Jubilaren noch viele schöne Jahre und kam. Stunden in den Reihen des Ortsverbands.

Kameraden helfen!

Spenden erbeten an:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

OG WEYREGG AM ATTERSEE

Weyregger Kirtag

Am Amalientag, dem 10. Juli, findet in Weyregg nach der Prozession am Gahberg der Weyregger Kirtag statt. Die OG hat auch heuer die Gäste des Kirtags bewirtet. Die Goldhaubenfrauen haben dazu Bauernkräpfen und Kuchen sowie Kaffee angeboten. Zur Un-

terhaltung der Besucher spielten Musiker der Musikkapelle auf. So wie es Brauch ist, wurde es wieder ein gelungener Kirtag an diesem traditionellen Feiertag.

Der Dank des Vorstands gilt allen Beteiligten und den zahlreichen Gästen.

TERMINANKÜNDIGUNG

140-Jahr-Jubiläum

Der KB Weyregg am Attersee feiert am **21. Oktober** mit einem Festgottesdienst und feierlichem Totengedenken sein 140-jähriges Bestehen. Dazu sind alle herzlich eingeladen.



Jahresabschluss 2018

Am Samstag, dem **17. November**, findet um 19 Uhr die JHV im Gasthof zur Sonne bei Fahnenpatin Brigitte Gebetsroither statt. Der Jahresrückblick wird wieder mit einer schönen Bilderpräsentation unterstützt.

BEZIRK WELS-STADT

BObm. Florian SCHOLL

ARTILLERISTENBUND 1923 WELS

Gute Kameradschaft pflegen

Neben seinen monatlichen Zusammenkünften pflegt der Artilleristenbund die Kameradschaft über den eigenen Kameradenkreis hinaus. Zusammenkünfte mit dem Hessen-Traditionscorps gehören mittlerweile zum monatlichen Programm. Aber auch der Kontakt zu den Welser Brauchtumsvereinen wird gepflegt. So haben die Mitglieder am „Trachtensonntag“ die Welser Brauchtumsvereine zur Festmesse in der Stadtpfarrkirche begleitet. Auf Einladung von Obmann Konsulent Gerhard Steiner nahmen mehrere Kamerad(inn)en am Gartenfest des Trachtenvereins „Hoamatland“ im Brauchtumszentrum Herminenhof teil. Dabei ist Kam. Franz Grünbart das Ehrenzeichen des Landesverbands der Heimat- und Trachtenvereine

verliehen worden. Der Artilleristenbund gratulierte ihm und dankt dem Trachtenverein für die gute Kameradschaft.



Der Obmann des Trachtenvereins „Hoamatland“ verlieh im Brauchtumszentrum Herminenhof Kam. Franz Grünbart das Ehrenzeichen des Landesverbands der Heimat- und Trachtenvereine.



Der Verein vorm Einzug in die Stadtpfarrkirche am Trachtensonntag

HESSENBUND WELS

Zur Angelobung in Thalheim

An der Angelobung am 3. August in Thalheim bei Wels rückte das Traditionskorps der Hessen mit der Fahnenabordnung aus. Es sind

in einem Festakt 250 Rekruten des PzB 14 und der Luftunterstützung vor zahlreichen Zusehern und Honoratioren angelobt worden.



Die Fahnenabordnung des Traditionskorps IR 14 Hessenbund mit Kdt. Maximilian Neundlinger, Fhr. Friedrich Stoiber und Kam. Gerhard Steiner

Traditionstag des Stadtverbands Schärding



Fahnenabordnung Traditionskorps IR14-Hessenbund Wels und Kameraden Bürgerkorps Vöcklabruck mit den Kameraden Maximilian Neundlinger, der Bgm. Franz Angerer, anschließend der Kdt. des Stadtverbands Schärding Kam. Konrad Stockenhuber beim Hessen-Rainer-Denkmal am Inn.

Im Rahmen des am 11. August abgehaltenen Traditionstages des KB Schärding wurde auch wieder der schicksalhaften Schlacht des Hessen- und Rainerregiments

am Mt. San Gabriele im WK I gedacht. Ab 12. September 1917 haben die dreitägige Schlacht zur Eroberung des kahlen Hügels über dem Isonzotal Hunderte

Hessen und Rainer mit dem Leben bezahlt. Mit diesem Preis ist das Ziel der Enlastungsoffensive erreicht worden, denn wer die Anhöhe beherrschte, beherrschte auch das Tal. Zum Rekrutierungsgebiet beider Regimenter gehörte das Inn- und Hausruckviertel. So

waren es Großteils Oberösterreicher, die nicht mehr heimgekehrt sind. Die Fahnenabordnung des Traditionsregiments der Hessen aus Wels nahm auch heuer an dieser würdigen Feier teil.

PRREF. WILHELM REINHART

BEZIRK WELS-LAND

BObm. Florian SCHOLL

OG BAD WIMSBACH-NEYDHARTING

Kam. Franz Ferstl neunzig

25. April feierte der langjährige Fhr. Franz Ferstl seinen Neunziger im Gh. Dickinger. Dazu hat er auch die Abordnung der OG

raden gratulierten ObmStv. Franz Stöttinger und Obm. Johann Heitzinger herzlich und wünschten dem geschätzten Kameraden Gesundheit und viel Glück.



Der Jubilar Kam. Franz Ferstl mit den Gratulanten

Dem treuen Paar gratuliert

Zum Fest der Goldenen Hochzeit gratulierten SchrF Thomas Schröder und Obm. Johann Heitzinger Ehrenobmann Josef Huemer und Gattin Veronika

am 29. Juni in ihrem Heim. Die Ortsgruppe wünscht dem treuen Paar noch viele schöne, gesunde und glückliche gemeinsame Jahre.



SchrF Thomas Schröder, Ehrenobmann Josef Huemer und Gattin Veronika, Obm. Johann Heitzinger

TERMINANKÜNDIGUNG

Besondere Jahreshauptversammlung

Der KB Bad Wimsbach-Neydharting lädt zur JHV mit Neuwahl und Verleihung einer ÖÖKB-Ehrenmitgliedschaft am **26. Oktober** ein. Aufstellung zum Kirchgang: 8.30 Uhr bei der Schule, nach der Hl. Messe Totengedenken am Kriegerdenkmal und anschließend JHV im Pfarrsaal.

Im Rahmen der JHV wird dem Kameraden der Ortsgruppe und Präsidenten der Raiffeisenlandesbank, NR/Bgm. a. D. ÖR Jakob Auer vom ÖÖKB-Landesverband die Ehrenmitgliedschaft verliehen.